

querstadtein e.V. präsentiert: "Erinnerungen an die Heimat: Von Al-Nasr in Damaskus zur Sonnenallee " – Eine neue Tour mit Stadtführer Saad aus Syrien

Berlin, 08.07.2024 – querstadtein e.V., bekannt für seine einzigartigen Stadtführungen als Format politischer Bildung, freut sich, den Start einer neuen Tour anzukündigen. Die Stadtführung des 2015 geflüchteten Saads bietet einen tiefen Einblick in das Leben eines Menschen, der wie viele andere seine Heimat verlassen hat und nun in Berlin lebt. Saad ist einer von 13,8 Millionen vertriebener Syrer*innen, die laut UNHCR innerhalb und außerhalb des Landes auf der Flucht vor dem Krieg sind. Vor seiner Flucht war er bereits seit 1982 Stadtführer in Syrien und zeigte Tourist*innen Damaskus.

Ein innovativer Ansatz

Im Gegensatz zu Führungen, die sich auf historische Fakten und Sehenswürdigkeiten konzentrieren, stehen bei den Touren von querstadtein die politische Bildung und authentische Begegnung im Vordergrund. Saad legt den Fokus auf die syrische Kultur, persönliche Geschichten und eine Mischung aus alltäglichen Gepflogenheiten und Bräuchen. Er beleuchtet Themen wie Flucht, Migration, Integration und das alltägliche Leben in Berlin aus der Sicht eines Neuberliners. Die Spannung zwischen dem Gefühl von Heimat in Berlin durch vertraute, traditionelle Speisen und der Sehnsucht nach dem Heimatort Syrien werden eindrucksvoll vermittelt.

Inhalte der Tour

Die Tour beginnt in der Hasenheide und führt entlang der Neuköllner Sonnenallee, die für ihre kulturelle Vielfalt bekannt ist. Teilnehmende haben die Möglichkeit, Orte zu entdecken, die abseits der üblichen Touristenpfade liegen, häufig jedoch durch stereotype Vorurteile bekannt sind. Saad teilt bei der Tour seine eigene Flucht-Erfahrung und seinen Weg aus Syrien und gibt Einblicke in die Herausforderungen und Chancen des Lebens in Berlin.

Zu den Highlights der Tour gehören:

- **Persönliche Geschichten:** Saad erzählt von seinem eigenen Weg nach Berlin und den Hürden, die er überwinden musste.
- **Kulturelle Hotspots:** Besuche von Orten, die für ihre kulturelle Bedeutung für migrantische Communities bekannt sind, darunter lokale Märkte.
- **Interaktive Elemente:** Teilnehmende werden eingeladen, aktiv an Diskussionen teilzunehmen, Fragen zu stellen und Vorurteile zu überprüfen.

Ein Beitrag zur sozialen Verständigung

Mit dieser neuen Tour möchte querstadtein e.V. nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch Brücken zwischen verschiedenen Kulturen bauen. „Unsere Mission ist es, Menschen zusammenzubringen und ein tieferes Verständnis füreinander zu fördern“, sagt die Geschäftsführerin von querstadtein e.V. Jennifer Fielding. „Durch persönliche Geschichten können wir Vorurteile abbauen und Empathie schaffen.“

Über querstadtein e.V.

querstadtein e.V. ist eine gemeinnützige Organisation mit Sitz in Berlin, die politische Bildung aus Betroffenenperspektive anbietet. Dazu gehören Stadtführungen, Audiowalks, Workshops und Ausstellungen. Ziel ist es, durch ungewöhnliche Perspektiven neue Einblicke in das städtische Leben zu geben und den Dialog zu fördern.

Für weitere Informationen zu der Tour besuchen Sie bitte unsere Website unter <https://querstadtein.org/tour/erinnerungen-an-die-heimat/>

Um an der Tour von Saad teilzunehmen kontaktieren Sie uns bitte direkt unter:

querstadtein e.V.

Clemens Poldrack

Tel: +49 30 24339442 oder +49 179 4200 858

E-Mail: presse@querstadtein.org

Website: www.querstadtein.org